Humboldt-Universität zu Berlin, Zentralinstitut für Katholische Theologie

Historische Theologie

Prof. Dr. Günther Wassilowsky

Sprechstunden:

Prof. Dr. Günther Wassilowsky: Do., 14-15 Uhr (nach vorheriger Anmeldung per Email)

Mag. theol. Stefan Schöch: Di., 14-15 Uhr (nach vorheriger Anmeldung per Email)

Sommersemester 2023: Lehrangebot

Colloquium – Modul B-01 Einführung in das Studium der Katholischen Theologie

Einführung in das Studium der Katholischen Theologie

Mag. theol. Stefan Schöch

Zeit: Mi., 12-14 Uhr (Beginn: 26.04.23)

Ort: Mohrenstr. 40-41 / Raum 408

Einführung und praktische Anwendung von Lehr- und Lernkonzepten wie bspw. Peer-Learning, Multimediale Prüfungen und Portfolios; Vorbereitung und Einübung der verschiedenen Modulabschlussprüfungen.

Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=117587>

Literatur zur Vorbereitung:

- Katharina Lammers / Klaus von Stosch, Arbeitstechniken Theologie, Paderborn 2014.
- Bertram Stubenrauch, Theologie studieren, Paderborn 2019.

Vorlesung – Modul B-09 Gott zur Sprache bringen

Theologie und Kirche im antiken Christentum

Prof. Dr. Günther Wassilowsky

Zeit: Do., 12-14 Uhr (Beginn: 27.04.23)

Ort: Mohrenstr. 40-41 / Raum 311

Die Vorlesung vermittelt einen problemorientierten Überblick über die Geschichte des antiken Christentums im Kontext der griechisch-römischen Kultur (1.- 7. Jahrhundert). Neben der Herausbildung kirchlicher Strukturen, Institutionen und Ämter geht es um die frühchristliche Theologie der so genannten „Kirchenväter“, deren Methoden, Theologieverständnis und Themen. Weiter sind die Lehrentwicklung auf den ökumenischen Konzilien, die Haltung der Kirche gegenüber christlichen Heterodoxien und die vielfältigen Formen antiker Frömmigkeit Gegenstand der Vorlesung. Inhaltliche Schwerpunkte bilden die Gnadenlehre des Augustinus von Hippo und die Trinitätstheologie der drei Kappadokier Gregor von Nazianz, Basilius von Caesarea und Gregor von Nyssa.

Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=117592>

Literatur zur Vorbereitung:

- Hartmut Leppin, Die frühen Christen. Von den Anfängen bis Konstantin, München 2018.
- Ernst Dassmann, Kirchengeschichte (Bde. 1 u. 2,1/2), Stuttgart 1996-2000.
- Christoph Marksches, Das antike Christentum. Frömmigkeit, Lebensformen, Institutionen, München 2006.
- Karl Suso Frank, Lehrbuch der Geschichte der Alten Kirche, Paderborn 32002.
- Michael Fiedrowicz, Theologie der Kirchenväter. Grundlagen der Glaubensreflexion, Freiburg i.Br. 22010.
- Adalbart Hamman / Alfons Fürst, Kleine Geschichte der Kirchenväter. Einführung in Leben und Werk, Freiburg i.Br. u.a. 2011.

Seminar – Modul B-09 Gott zur Sprache bringen

Gott feiern. Liturgie im antiken Christentum

Mag. theol. Stefan Schöch

Zeit: Di., 12-14 Uhr (Beginn: 25.04.23)

Ort: Mohrenstr. 40-41 / Raum 311

Lex Orandi – Lex Credendi (Gesetz des Betens – Gesetz des Glaubens): Bezugnehmend auf das alte Diktum einer Verhältnisbestimmung von Gebet und Glauben werden im Seminar Fragen zur Gestaltung und Ausbildung von Kirche und Theologie in der Antike ausgehend von der Liturgiegeschichte erarbeitet: Welche Vorläufer, welche Voraussetzungen und welche Vorstellungen lassen sich für die Christengemeinden in der gottesdienstlichen Praxis ihres Glaubens ausmachen bzw. daraus ableiten? Neben einer Übersicht über die wichtigsten Quellen werden so die Organisation, die Formen und der Aufbau der rituellen Handlungen, insbesondere der Eucharistie und Taufe, im antiken Christentum zum Gegenstand des Seminars. Die Erarbeitung erfolgt anhand der Lektüre, Darstellung und Diskussion exemplarischer Texte.

Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!

Link: <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=117588>

Literatur zur Vorbereitung:

- Alfons Fürst, Die Liturgie der Alten Kirche. Geschichte und Theologie, Münster 2008.
- Albert Gerhards, Liturgie in den ersten Jahrhunderten, in: J. Bärsch / B. Kranemann (Hg.), Geschichte der Liturgie in den Kirchen des Westens. Rituelle Entwicklungen, theologische Konzepte und kulturelle Kontexte, Bd. 1 Von der Antike bis zur Neuzeit, Münster 2018, S. 83–144.
- Christoph Marksches, Das antike Christentum, München 2012,
- Reinhard Meßner, Der Gottesdienst in der vornizänischen Kirche, in: Die Zeit des Anfangs. Hg. v. Luce Pietri (Die Geschichte des Christentums 1). Freiburg – Basel – Wien 2003, 340-441.

Übung – Modul B-13 Abschlussmodul

Übung / Abschlussmodul

Prof. Dr. Günther Wassilowsky

Zeit: Do., 10-12 Uhr (Beginn: 27.04.23)

Ort: Mohrenstr. 40-41 / Raum 114

Diskussion eigener und fremder Fragestellungen zur Bachelorarbeit; Präsentation des eigenen Themas oder einzelner Kapitel der Bachelorarbeit; Diskussion theoretischer Fragen zur Bachelorarbeit; Reflexion des individuellen Fortschritts

Die Anmeldung über Agnes ist unbedingt erforderlich!

Bemerkung:

Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul B13: Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mind. 80 LP im Kernfach.

Forschungskolloquium Historische Theologie

Prof. Dr. Günther Wassilowsky

Zeit und Raum nach Vereinbarung.

Das Forschungskolloquium richtet sich in erster Linie an Habilitand*innen, Doktorand*innen, Master- und Bachelorkandidat*innen, die eine Arbeit im Fach Historische Theologie erstellen. Gegenstand sind die jeweiligen Arbeitsprojekte, aber auch aktuelle Forschungsdebatten und -trends und neue fach einschlägige Publikationen. Eine persönliche Einladung bzw. Anmeldung ist erforderlich.